

Hessischer Tennis-Verband e.V.  
Schulungs- und Leistungszentrum  
Auf der Rosenhöhe 68  
63069 Offenbach  
\*\*\*

Romina Bergmann  
Referentin Sportentwicklung und Breitensport  
Tel.: (Büro) 069 – 5805 1210  
Mobil: 0176-31466216  
romina.bergmann@htv-tennis.de

## **Protokoll zur Sitzung des HTV Fachausschusses für Breitensport**

2. Sitzung 2015  
TG Schauenburg (TB Nordhessen) Samstag, 18.07.2015  
09:00h bis 12:30h

### **Teilnehmer:**

Wolfgang Henrich (TB Nordhessen)  
Horst Sakreida (TB Frankfurt)  
Jürgen Schaub (TB Wiesbaden)  
Cornelia Puth-Metzner (TB Offenbach)  
Kai Burkhardt (HTV)  
Romina Bergmann (HTV)  
Klaus Vestweber (HTV)

### **Agenda:**

1. Begrüßung und Durchsicht der Agenda
2. Deutschland spielt Tennis 2015 & Hessens Vereine machen mit
  - a) Nachlese
  - b) Analyse
  - c) Einschätzungen aus den Bezirken zum Verlauf DsT 2015
3. Bericht des HTV aus Sportentwicklung, Breitensport und Vereinsservice
4. Berichte aus den Bezirken über laufende Projekte und Neuigkeiten aus den Bezirken
5. Hobbyrunde: Erfahrungsaustausch nach Prozessumstellung (HTO)
6. Planung Termine für 2016
  1. Sitzung: 1. Quartal
  2. Sitzung: 2. bis 3. Quartal
7. Verschiedenes

R. Bergmann und K. Burkhardt begrüßen die Mitglieder des HTV FA für Breitensport zur 2. Sitzung 2015 und danken W. Henrich für die Gastfreundschaft der TG Schauenburg und die Bereitstellung der Meeting-Räumlichkeit. Es folgt **TOP 1**, die Vorstellung der Agenda, welche unverändert von allen Beteiligten für die Sitzung angenommen wird.

**Zu TOP 2 → „Deutschland spielt Tennis 2015 & Hessens Vereine machen mit!“**

K. Burkhardt fasst die statistischen Daten und Fakten zum diesjährigen Aktionswochenende kurz zusammen (siehe auch Anhänge zum Protokoll). In Summe ist das Aktionswochenende in 2015 mit gemischtem Wetter sehr gut verlaufen. Der Rekord aus 2014 konnte erneut überboten werden mit 713 Vereinen und somit mit einer Teilnehmerquote von 93% aller hessischen Tennisvereine! Das Ziel stärkster Landesverband zur Aktion DsT 2015 konnte somit wie auch in 2014 erneut erreicht werden.

Seitens der anwesenden Bezirksvertreter gab es keinerlei Negativmeldungen zum Aktionswochenende. Das diesjährige Leitmotiv wurde gut angenommen, die Möglichkeit des Posterdownloads von der HTV Homepage wurde als praktisch und hilfreich bewertet und soll auch im nächsten Jahr wieder so angeboten werden für die teilnehmenden Vereine. Auch gab es keinerlei Beanstandung anlässlich des Poster- und Luftballonversandes durch Topspin. Die Lieferungen erfolgten in 2015 frühzeitig vor dem Aktionswochenende. Die breite hessische Sponsorenlandschaft wird ebenfalls für 2016 wieder angestrebt.

K. Burkhardt und R. Bergmann regen nochmals dazu an, dass die Bezirke anlässlich DsT eine Multiplikatorenrolle und eine begleitende Funktion zum Aktionswochenende einnehmen möchten und auch auf den Bezirkshomepages die Informationen zu Gewinnspielen und das Leitmotiv verlinken sollten. Die Informationen sollten für den DsT Zeitraum gut sichtbar auf den Bezirksseiten zu finden sein. Nicht jeder Bezirk bewirbt die Aktion gleichermaßen stark. Jedoch hat sich eine Unterstützung durch die Bezirke zur Aktion bewährt. Hier gibt es durchaus positive Beispiele aus einigen Bezirken. W. Henrich z.B. berichtet von der in Nordhessen durchgeführten Auftaktveranstaltung am 26.04.. Es wurde ein Tennis-Erlebnistag mit sieben Schulklassen in der Baunataler Friedrich-Ebert-Schule durchgeführt. Die Teilnahme am Vormittag in der Schule war sehr gut, leider war die Resonanz zum zweiten Teil der Aktion am Nachmittag bei der SGT Baunatal nicht sonderlich groß. Hier gibt es laut W. Henrich noch Verbesserungspotential. Allerdings zieht er im Nachgang positive Bilanz aus der Aktion, da es einige Eintritte in Vereine gab von Kindern, die an der Auftaktveranstaltung teilgenommen hatten und eine Schul-AG eingerichtet werden soll.

DsT wird auch in 2016 ein wichtiger Baustein in der Mitgliederfindung sein. Ob in 2016 die Aktion landesweit in Zusammenarbeit mit dem DTB durchgeführt werden soll, steht aktuell noch nicht fest und hängt von den Vorgaben des DTB ab. Diese müssen mit den hessischen Interessen und Rahmenbedingungen vereinbar sein.

Eine Neuerung seitens Hessen für DsT 2016 wird jedoch dennoch angestrebt (auf Vorschlag von Reimund Bucher, Vorsitzender des TB FFM) und wurde in der Sitzung mit den Bezirksvertretern initial diskutiert. Es soll in 2016 ein Aktions-Motto geben, welches der HTV als Vorschlag den Vereinen unterbreitet. „DsT 2016 & Hessens Vereine machen mit! Tennis als Familiensport“. Für die erfolgreiche Umsetzung des Mottos am Aktionswochenende wären gesonderte Preise im Rahmen von Verlosungen denkbar, um den Anreiz zu schaffen, DsT 2016 einmal unter einem Motto zu beleuchten. Das Motto ist allerdings ausschließlich als Vorschlag und als neue Idee für ein Aktionswochenende zu verstehen. Alle Vereine dürfen auch weiterhin an DsT teilnehmen, auch wenn die angestrebte Zielgruppe der Vereine nicht im Bereich Familiensport liegt.

### **Zu TOP 3 → Bericht des HTV aus Sportentwicklung, Breitensport und Vereinservice**

K. Burkhardt berichtet von den Ergebnissen einer Sondersitzung der DTB Kommission für Sportentwicklung und Breitensport, welche kürzlich in Göttingen stattgefunden hat. Eine kleine Arbeitsgruppe der Kommission rund um den DTB Vizepräsidenten Reiner Beushausen hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Überblick zur thematischen Aufstellung der Kommission für die laufende Amtsperiode bis 2018 zu erarbeiten. Ein Ergebnis aus der DTB Arbeitsgruppe – nebst Beleuchtung der Ist-Situation – ist die klare Einteilung aller Aktivitäten in 4 Hauptsäulen: *Mitgliedergewinnung* (durch z.B. DsT), *Mitgliederbindung* (durch z.B. Ganzjahresangebote für Tennis), *Ehrenamtsunterstützung* (z.B. durch Ehrenamtsförderung, Vereinsberatung etc.) und *mediale Projekte* für mehr öffentliche Aufmerksamkeit des Sports (Beach Tennis, Padel Tennis). Nach dieser Struktur sollen nun innerhalb der DTB Kommission Projekte und Angebote erarbeitet werden, welche dann wiederum auf die Landesverbände übertragen werden sollen.

Weiterhin berichtet K. Burkhardt kurz über *Talentinos* und die Entscheidung des HTV, sich dem Programm anzuschließen. Talentinos ist ein modernes Trainingskonzept für Kinder, eine Aktion des DTB in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Landesverbänden. Das Talentinos-Konzept soll Vereinen und Trainern beim Tennistraining mit Kindern durch kreative Ideen unterstützen und so das Erlernen des Tennis für Kinder attraktiver gestalten. Weiterführende Informationen werden in Kürze auf der HTV Homepage veröffentlicht. Das Talentinos-Logo findet sich dann gut sichtbar auf der Hauptseite der HTV Homepage.

### **Zu TOP 4 → Berichte aus den Bezirken über laufende Projekte und Neuigkeiten aus den Bezirken**

Die Vertreter der anwesenden Bezirke gaben einen kurzen Bericht über die Aktivitäten im jeweiligen Tennisbezirk ab.

**TB Nordhessen:** Wolfgang Henrich berichtet über DsT und den damit verbundenen Erlebnistag, der am 26.04. stattgefunden hat (siehe auch TOP 2). Sowohl DsT als auch der Grundschulcup sind im TB Nordhessen erfolgreich verlaufen. W. Henrich bekräftigt weiterhin, dass auch die Ausbildung zum „Assistent Sport im Ganztage“ weitergeführt werden soll. Diese Ausbildung, die auch in Nordhessen durch den HTV durchgeführt wird, ist sehr hilfreich und zudem gefragt. Beim ersten Ausbildungstag waren 12, beim zweiten 19 Teilnehmer zu verzeichnen. Weiterhin berichtet W. Henrich über seinen Informationsaustausch mit Vereinsvertretern während der Medienrunde. W. Henrich sucht aktiv den Kontakt zur Basis der Vereine und schärft so das Bewusstsein der Vereinsmitglieder für die Arbeit und Projekte des Bezirks und des HTV und identifiziert so auch Problemstellungen in den Vereinen. Als letzten Punkt erwähnt W. Henrich die Einführung des HTV Balls im TB Nordhessen. Der neue HTV Official wurde von den Vereinen sowohl preislich als auch qualitativ als sehr gut bewertet.

**TB Frankfurt:** Horst Sakreida berichtet über den Verlauf der Hobbyrunde: 48 Vereine sind im TB gemeldet, 18 Vereine nehmen mit 33 Mannschaften an der dortigen Hobbyrunde teil, Tendenz steigend. Das Leistungsniveau ist gestiegen, die Meisterschaftsrunde ist gut verlaufen. 56 Spieler haben am Hallenturnier in Dörnigheim teilgenommen. 80 Personen kamen anlässlich der Eröffnungsfeier nach Bergen-Enkheim. Beim TC Niddapark hat H. Sakreida die Sitzung der Hobbyrunden-Mannschaftsführer abgehalten.

**TB Wiesbaden:** Jürgen Schaub berichtet über einen guten Verlauf von DsT 2015, wenngleich er keine direkten Rückmeldungen aus den Vereinen erhalten hat, die Teilnehmerzahlen sind das Indiz für einen guten Verlauf des Aktionswochenendes. Laut J. Schaub laufen Rückmeldungen seitens Vereinen nicht beim Bezirk sondern beim Verband auf (u.a. durch Telefonaktion der Geschäftsstelle). Auch J. Schaub berichtet über einen erfolgreichen Grundschulcup und bekräftigt weiterhin die Wichtigkeit der Jugendarbeit. Der TB WI hat einen starken Fokus auf die Jugendarbeit gelegt, nicht zuletzt durch das Engagement des Vorsitzenden des TB WI, Bruno Kuzinski. Anlässlich der Diskussionen um die Hobbyrunde regt J. Schaub erneut die Implementierung der Doppelrunde an, welche im TB WI parallel zur Hobbyrunde gespielt wird. Leider wird hierzu bisher aus den übrigen Bezirken kein Interesse bekundet.

**TB OF:** Cornelia Puth-Metzner berichtet ebenfalls über einen reibungslosen Verlauf von DsT und der Tatsache, dass direktes Feedback nicht beim Bezirk landet. Der Grundschulcup hat auch im TB OF erfolgreich stattgefunden. Desweiteren berichtet C. Puth-Metzner von den „Hessischen Gesundheitsspielen“ für Kinder, welche im Juni an der Hermann-Hesse-Schule in Obertshausen stattgefunden haben. Dabei geht es um einen Mix aus Bewegung, Sport und Spiel in Verbindung mit spannendem Gesundheitsunterricht. Der TV Hausen und der TC Am Waldrand Obertshausen kümmern sich um das Tennisangebot für die Kinder. Seitens HTV stand Christoph Müller (Sport im Ganztage) unterstützend zur Seite. Eine erfreuliche

Neuerung aus dem TB OF ist die Tatsache, dass Cornelia Puth-Metzner die Hobbyrunde im TB OF wieder zum Leben hat erwachen lassen. Auf einer Sportwartesitzung in Gelnhausen hat Puth-Metzner die Hobbyrunde vorgestellt und dafür geworben. Gespielt wird vorerst nur in einer Hinrunde. Geplante Konkurrenzen sind Damen, Herren und Mixed Mannschaften. Gespielt wird die Hobbyrunde im TB OF vom 25.07. bis 12.09.. Weiterhin berichtet C. Puth-Metzner über die sehr erfolgreiche Facebook-Seite des TB-OF, die rege bedient wird durch Judith Reisel, Pressesprecherin im Bezirk TB OF. An der Bezirkshomepage soll es Veränderungen geben, um diese aktueller und attraktiver zu gestalten.

### **Zu TOP 5 → Hobbyrunde: Erfahrungsaustausch nach Prozessumstellung (HTO)**

Für die Hobbyrunde 2015 haben folgende Bezirke auf HTO umgestellt: Darmstadt, Nordhessen, Offenbach, Frankfurt (partiell). Über das HTO wurden in 2015 abgewickelt: die Mannschaftsmeldung durch die Vereine, die Publikation von Tabellen und Terminen, die Ergebniseingabe durch die Bezirksverantwortlichen. K. Burkhardt berichtet von Rückmeldungen aus einigen Vereinen, die sich bereits den Vollumstieg gewünscht hätten, das heißt, dass auch die Ergebniserfassung von den Vereinen selbst geleistet werden kann (analog zur Medenrunde).

Für die kommende Spielzeit 2016 werden folgende Empfehlungen und Beschlüsse gefasst bzw. nochmals bestätigt:

- Beschluss: Es soll der gesamte Funktionsumfang des HTO für die Hobbyrunde genutzt werden (d.h. auch die Ergebniserfassung wird von den Vereinen selbst geleistet). Dies entlastet die Bezirksverantwortlichen spürbar.
- Beschluss: Es soll ein bebilderter Leitfaden erstellt werden, der neuen Hobbyrunden-Mannschaftsführern die Funktionalität der Ergebniserfassung anschaulich darstellt.
- Beschluss: Die Meldegebühren werden analog zur Medenrunde über Lastschriftverfahren eingezogen. Sie betragen analog zur Medenrunde 35,- pro Team.
- Empfehlung: Die Meldegebühren werden nach dem gleichen Verteilungsschlüssel wie für die Medenrunde auf HTV und Bezirke verteilt (der Großteil kommt somit den Bezirken für die Durchführung von Abschlussturnieren und –festen zugute). Dies wird dem HTV-Verbandsausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

### **Zu TOP 6 → Planung Termine für 2016**

Der nächste Termin findet Anfang 2016 statt. Er ist geplant für

**Samstag, 16.01. um 09.30h  
in der HTV Geschäftsstelle in Offenbach.**

Bereits diskutierte Themenschwerpunkte für die 1. Sitzung in 2016 sind:

- DsT 2016 – Stand der Planungen und Organisatorisches
- Kurze Schulung der HTO Hobbyrundenplattform für die Bezirksvertreter. Diese sollen dann wiederum ihre Hobbyrundenspielleiter entsprechend informieren und schulen.
- Workshop: Tennis als Ganzjahressportangebot – was können wir dafür tun?

Der zweite Termin in 2016 ist aktuell geplant für

**Samstag, den 09.07. – Meeting-Ort muss noch bestimmt werden.**

### **Zu TOP 7 → Verschiedenes & Aktionen**

Es gibt keine gesonderten Themenwünsche aus den Bezirken.

R. Bergmann regt zwei Themen an und wird diese entsprechend auf Umsetzbarkeit prüfen:

- Vorlage online zum Download für Poster für Vereins-Festivitäten im HTV Corporate Design (zum selbst ausfüllen am PC).
- Kleine Sammlung an Werbemitteln mit HTV Logo, die dem Verband und den Bezirken für Festivitäten, Vereinsaktionen, Erlebnistagen zum Abruf zur Verfügung stehen, um auch kurzfristig auf ungeplante Aktionen reagieren zu können.

### **Aktionen:**

- R. Bergmann organisiert mit der HTV-Geschäftsstelle eine Kurzschulung zur nächsten Sitzung in Sachen Hobbyrunde im HTO
- R. Bergmann prüft zwei Themen aus TOP 7
- R. Bergmann gibt Erstellung des bebilderten Leitfadens zur Ergebniserfassung der Hobbyrunde in Auftrag (HTV-Geschäftsstelle)
- C. Puth-Metzner: Einreichen eines kurzen Artikels mit Foto(s) anlässlich Neu-Implementierung der Hobbyrunde im TB OF für einen Bericht im Topspin
- H. Sakreida: für nächste Sitzung ergänzenden Bericht aus dem TB FFM zu allen Breitensportthemen, die neben der Hobbyrunde umgesetzt sind
- K. Burkhardt: Erarbeitet einen Vorschlag zur Art der Ergebniserfassung (Matchpunkte und Sätze ausreichend?) der Hobbyrunde

R. Bergmann schließt die Sitzung pünktlich um 12:30h und bedankt sich für die rege und sehr konstruktive Teilnahme an der Sitzung.



**Romina Bergmann**

HTV-Referentin für Sportentwicklung und Breitensport

**Anlagen:** Anwesenheitsliste, Datei zu DsT 2015